



Vorstellung Bird Rides Germany GmbH

MAI 2021

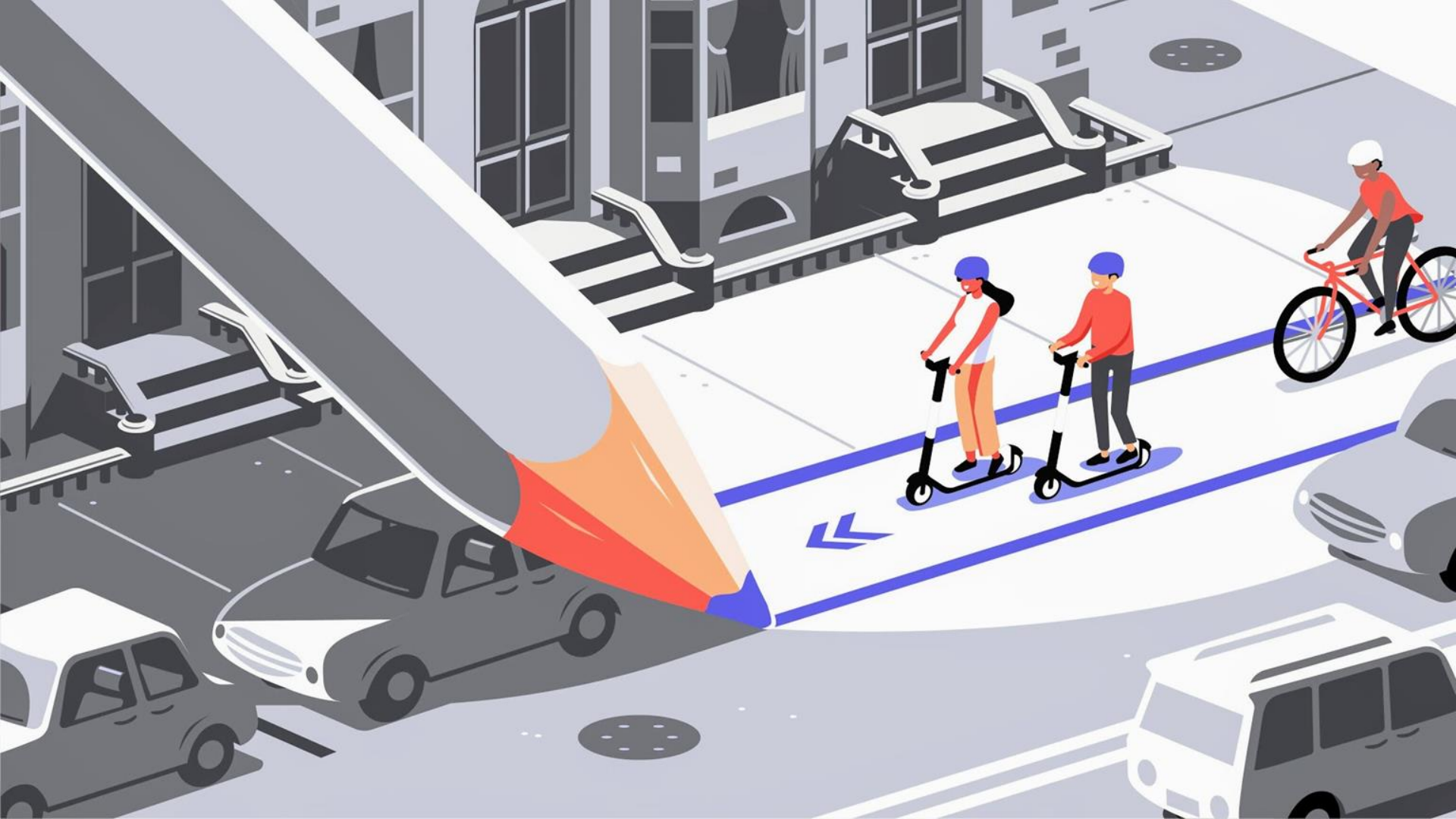
Wer wir sind

Bird ist der **Branchenpionier** und weltweit führende Anbieter elektrischer Sharing-Scooter.

Seit der Gründung im **September 2017** hat sich Bird zu einem globalen Unternehmen entwickelt, das eine Flotte von mehr als **100.000 E-Scooter in über 130 Städten in 25 Ländern** betreibt.

Neben Bird gibt es weltweit kein anderes Unternehmen mit mehr Erfahrung in diesem Geschäftsfeld. Unsere Nutzer*innen haben sich inzwischen mehr als **100 Millionen Mal für eine Fahrt mit Bird** entschieden.





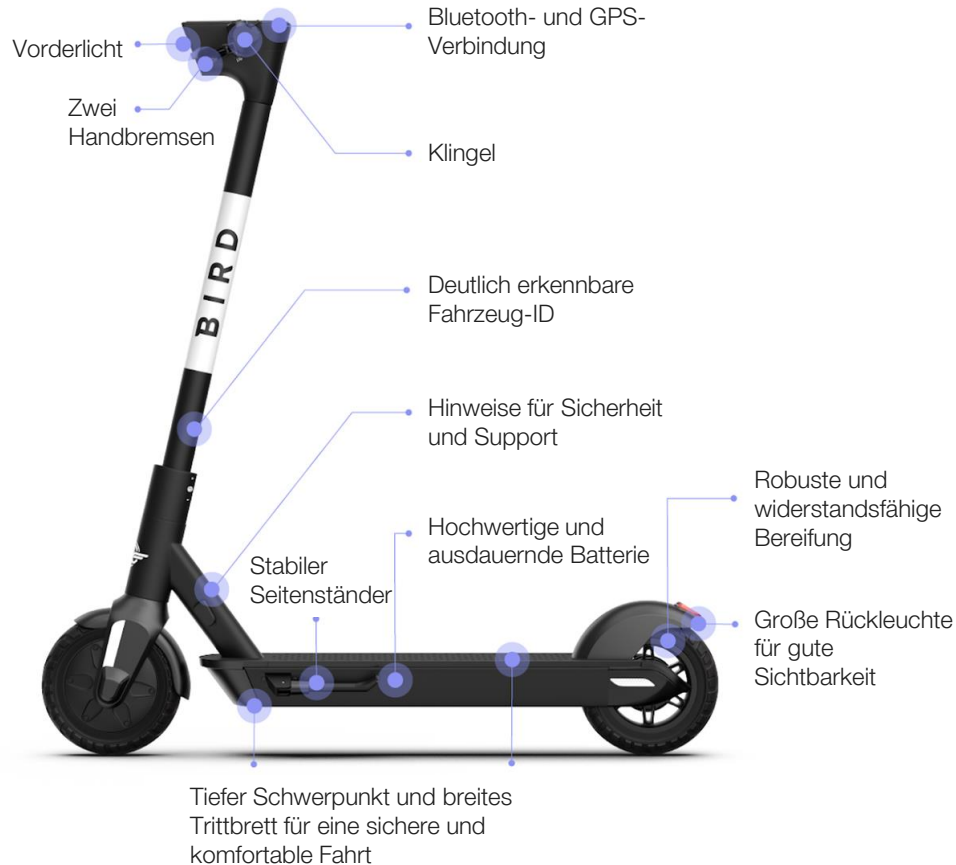


Ein gemeinsames Ziel

Bird arbeitet **mit den Städten** zusammen, um mit der Mikromobilität einen neuen Baustein für **nachhaltigen und sicheren Stadtverkehr** zu etablieren.

Wir wollen die kommunalen Akteure dabei unterstützen, den Anteil an nachhaltigen Verkehrsträgern im Mobilitätsmix zu erhöhen und die **Lebensqualität in den Städten zu steigern**.

Im Zusammenspiel mit dem Umweltverbund möchten wir einen Beitrag dazu leisten, dem motorisierten Individualverkehr ein breiteres **Spektrum an Alternativen** gegenüberzustellen und den Städten damit mehr Handlungsspielraum für **ambitionierte verkehrspolitische Maßnahmen** einzuräumen.

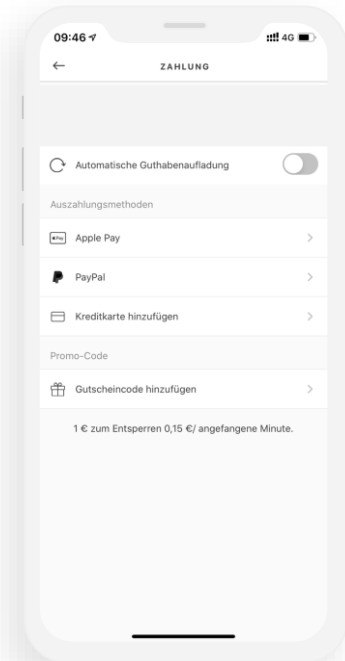
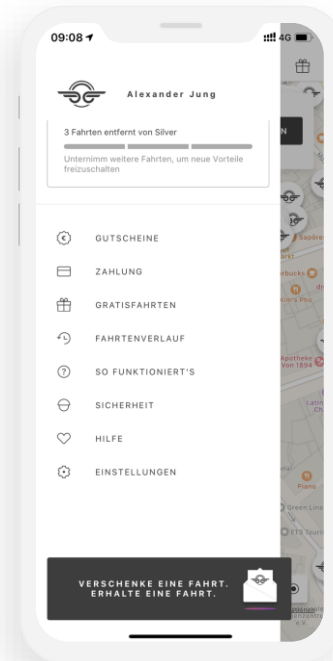
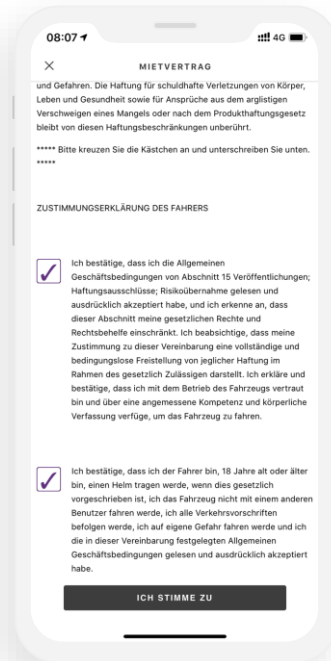
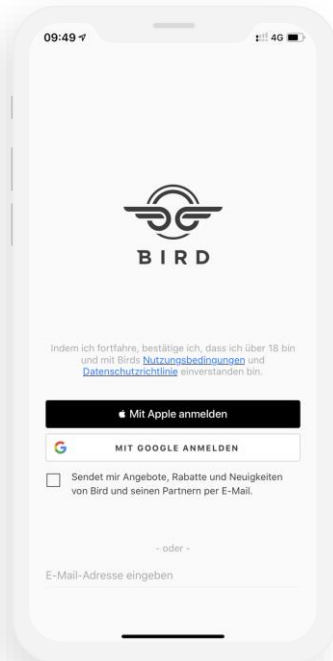


- Von eigenen Ingenieuren entwickeltes Fahrzeug speziell auf die Anforderungen im Sharing-Betrieb und eine lange Haltbarkeit ausgelegt.
- Für den deutschen Markt konzipiert. Der E-Scooter erfüllt alle Vorgaben und Anforderungen der eKFV.
- Zertifiziert nach höchsten Sicherheits- und Herstellungsstandards, u.a. UL 2271/IEC 62133 (Battery Safety), UL 2272 (Personal Hovercraft Safety), CE, ISO 12001 (Safety Risk Assessment).

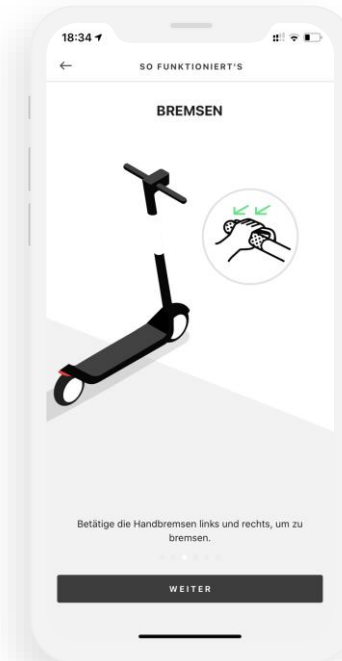
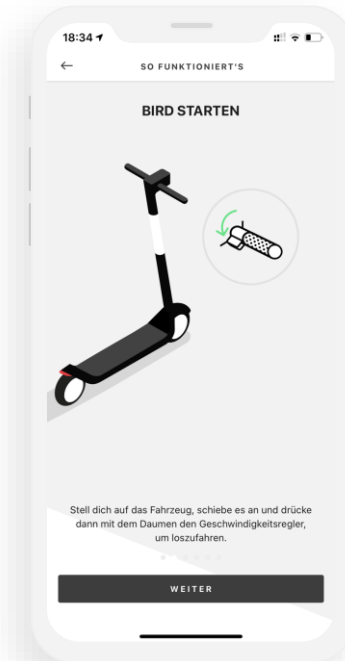
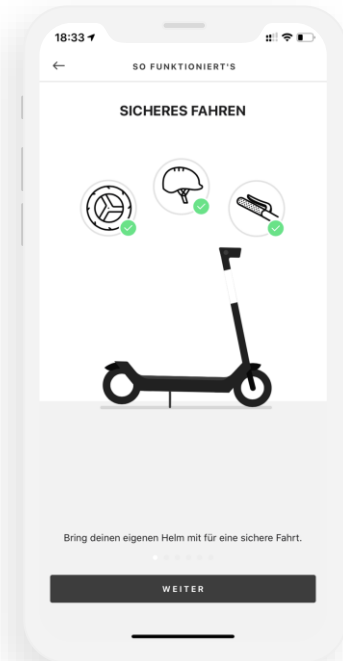
- Für den Betrieb unserer Flotte werden ausschließlich Mitarbeiter*innen eingesetzt, die über einen Arbeitsvertrag direkt mit uns oder einem Logistikpartner von uns verfügen.
- Die E-Scooter werden nur eingesammelt, wenn sie geladen, repariert oder umgeparkert werden müssen.
- Abhängig von der Nutzungsintensität müssen die E-Scooter ca. ein- bis zweimal pro Woche geladen werden.



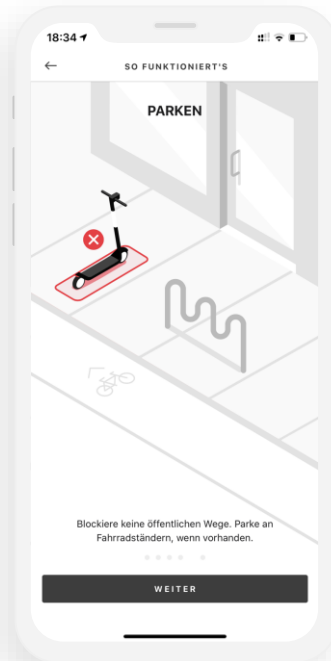
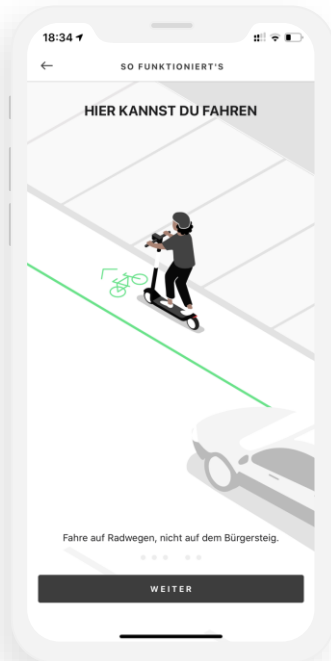
Mobil sein innerhalb weniger Minuten: Die Bird-App (iOS und Android) downloaden und mit Apple, Google oder Email anmelden. Danach die AGBs/Mietvertrag lesen und bestätigen und ein Zahlungsmittel hinterlegen.



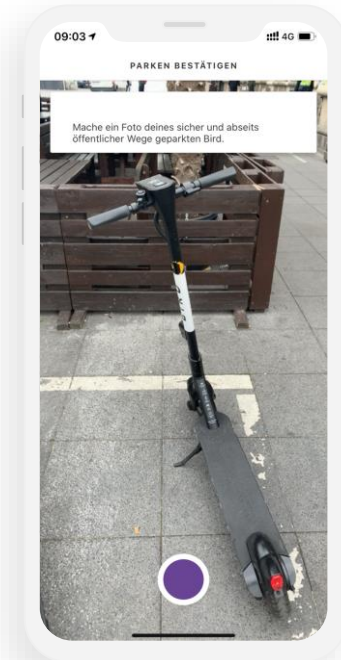
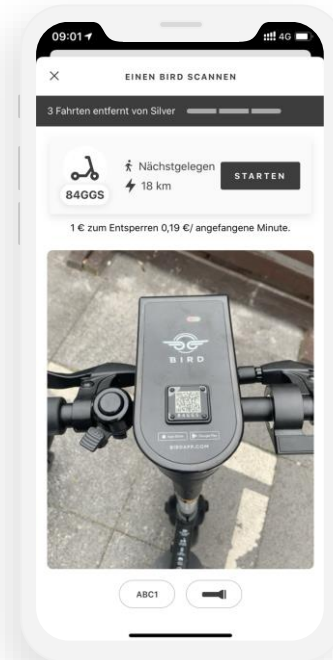
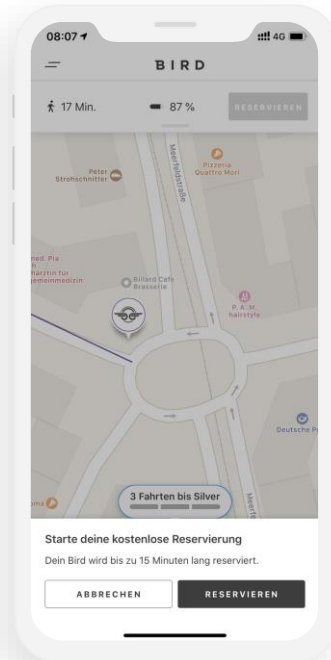
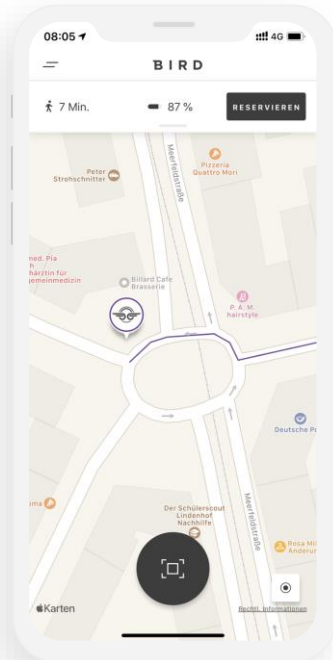
Kommunikation mit den Nutzer*innen: Vor der ersten Fahrt müssen alle Nutzer*innen zunächst an einem In-App-Training mit einer Fahrzeugeinweisung sowie Sicherheits- und Parkhinweisen teilnehmen. Ohne Absolvierung des Trainings kann die Bird-App nicht genutzt werden.



Sicherheit geht vor: Das In-App-Training beinhaltet darüber hinaus Hinweise zum sicheren Fahren und Parken mit Bird. Zusätzlich nutzen wir Banner bzw. Push-Nachrichten in der App, um in regelmäßigen Abständen an korrektes Nutzerverhalten und die lokalen Regeln zu erinnern.



Einfach und intuitiv: Einen Bird-Scooter mithilfe der App finden, den QR-Code in der Mitte des Lenkers scannen, fahren und sicher parken! Bird-Scooter können direkt genutzt oder bis zu 60 Minuten reserviert werden. Um die Fahrt beenden zu können, müssen die Nutzer*innen ein Foto des korrekt geparkten Bird-Scooters machen.



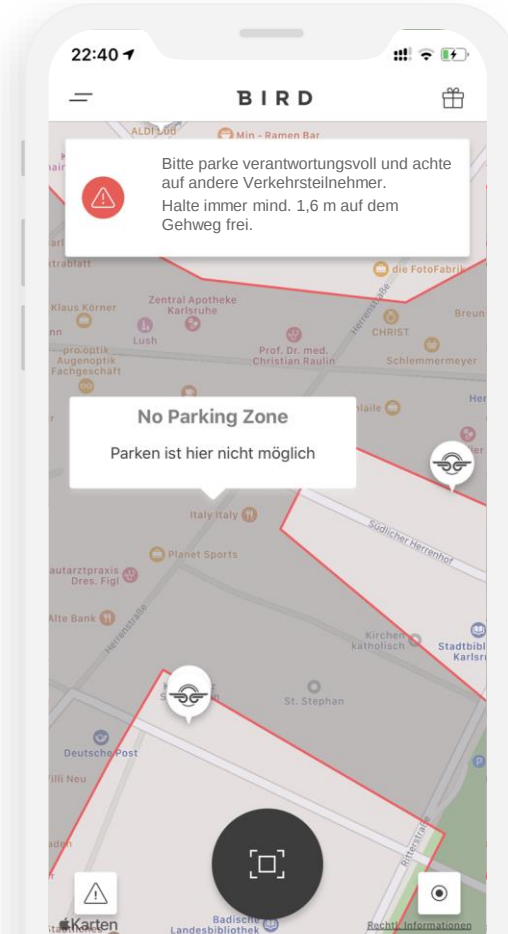
Um Flächennutzungskonflikte im öffentlichen Raum zu vermeiden, greifen wir in Abstimmung mit den Städten auf eine Reihe an technischen Präventionsmaßnahmen zurück. Dazu zählen unter anderem:

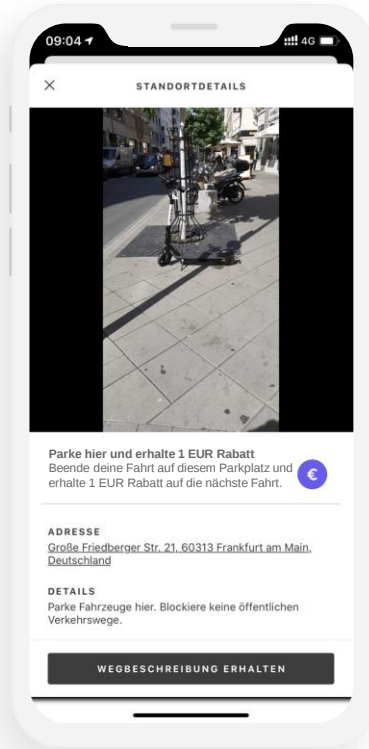
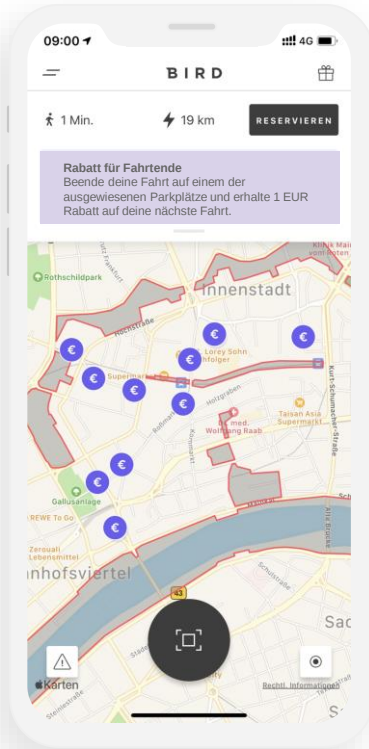
- **Parkverbotszonen**

In diesen georeferenzierten Bereichen können die Nutzer*innen den Mietvorgang nicht beenden. Ein Abstellen der E-Scooter ist hier nicht möglich.

- **Foto am Fahrtende**

Um den Mietvorgang beenden zu können, müssen die Nutzer*innen ein Foto der korrekt geparkten Bird-Scooter machen. Mit einer KI-Software und zusätzlichen Stichproben werden die Fotos ausgewertet.





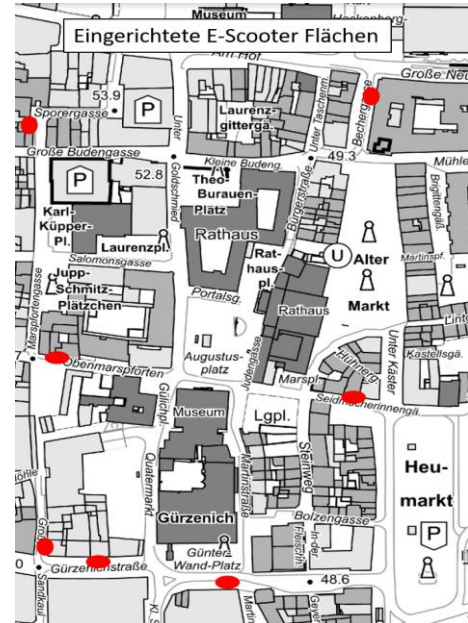
- Eine weitere Maßnahme, die wir zur Verbesserung des Nutzerverhaltens erproben, sind **präferierte Parkbereiche bzw. virtuelle Parkstationen**.
- Diese Standorte werden in der App mit einem €-Symbol und einem Foto gekennzeichnet.
- Nutzer*innen, die Ihre Fahrt an diesen Standorten beenden, erhalten einen Rabatt für die nächste Fahrt.
- Auf dieser Grundlage arbeiten wir unter anderem an Kooperationen mit dem Einzelhandel und Gastgewerbe.

Viele Städte auf der ganzen Welt schaffen Parkflächen für Elektrokleinstfahrzeuge. Auch erste Städte in Deutschland (u.a. Berlin, München und Köln) richten Parkflächen für E-Scooter ein, indem sie beispielsweise öffentliche Pkw-Stellplätze umnutzen. Auf diese Weise kann die Mikromobilität als Gestaltungselement für eine breitere Mobilitätsstrategie genutzt werden.

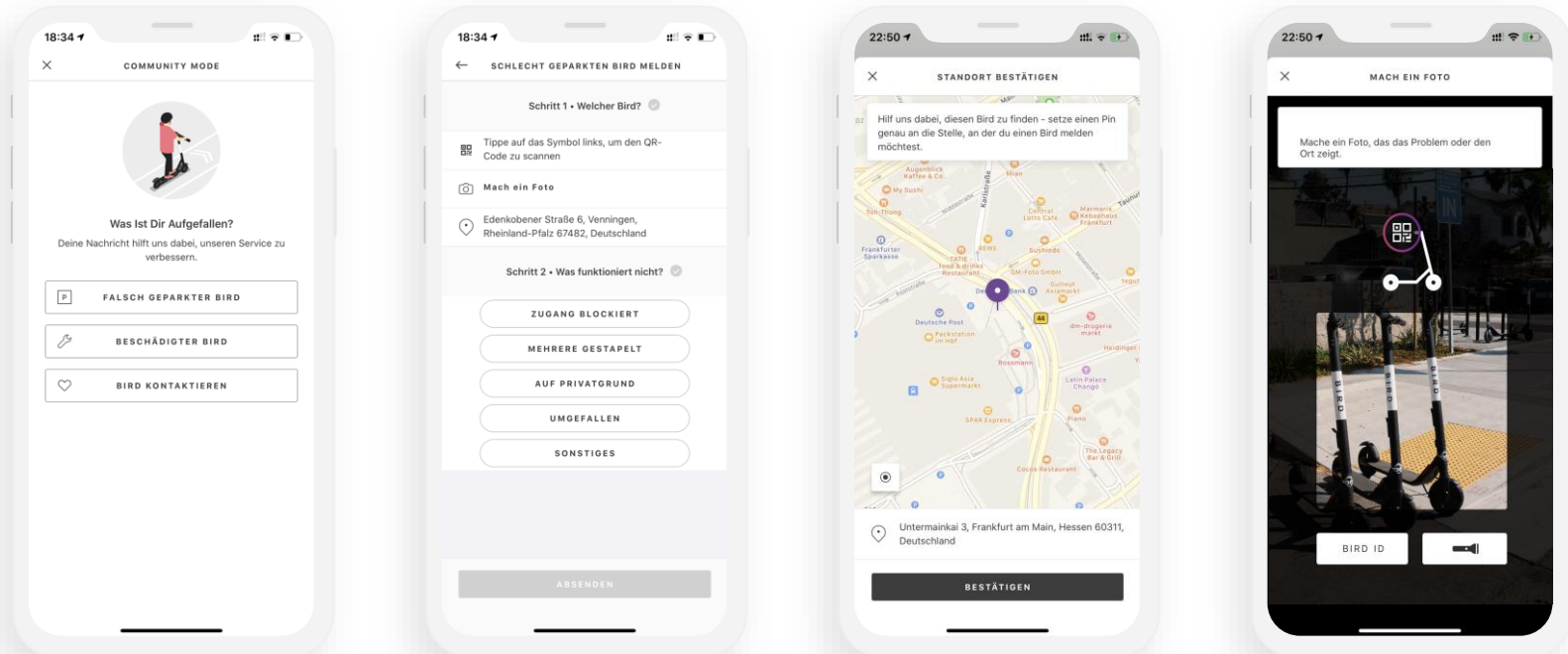
Umwidmung von öffentlichen Pkw-Stellplätzen in Berlin



Altstadtkonzept der Stadt Köln



Verantwortung: Community Mode ist eine Funktion in der Bird-App, um regelwidrige Situationen und falsch geparkte Scooter melden zu können. Diese Funktion kann auch ohne Anmeldung in der App genutzt werden. Zusätzlich stellen wir eine Hotline und Email-Adresse bereit.



Diversifizierung der Tarifstruktur:

Mit unterschiedlichen Tarifmodellen wollen wir unterschiedliche Mobilitätsbedürfnisse bedienen. Mit den unterschiedlichen Vorteilspaketen wollen wir insbesondere zur multi- und intermodalen Nutzung unserer E-Scooter anregen.

Standard-Tarif

1 EUR Aktivierungsgebühr
+
0,19 EUR/Min

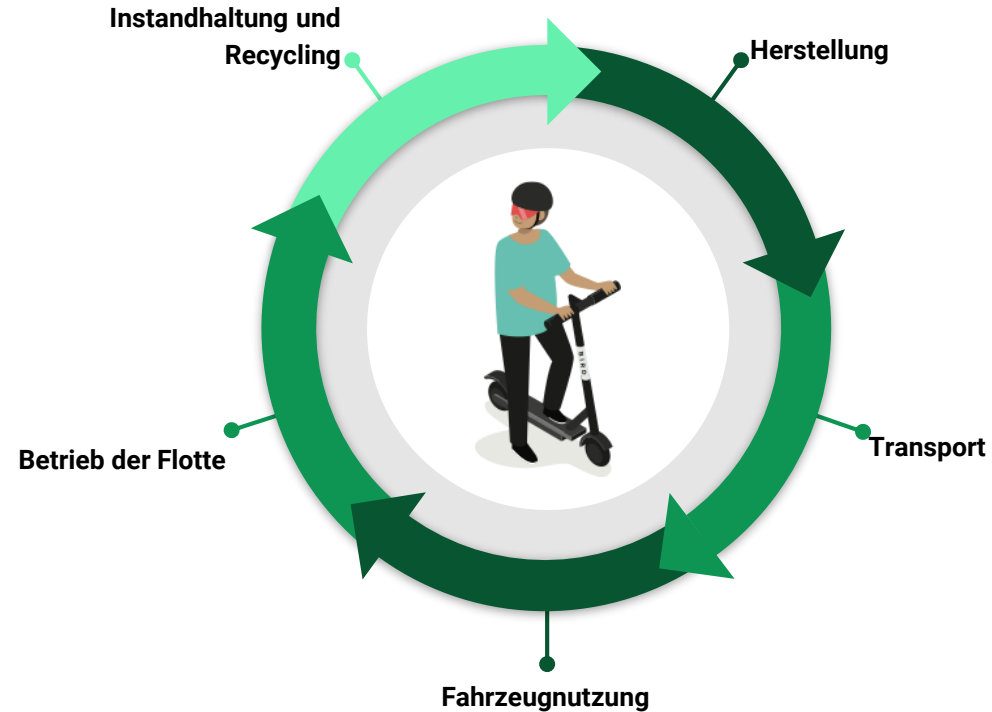
Vorteilspakete Aktivierungsgebühr

Monats- und Quartaltickets zum
Entfall der Aktivierungsgebühr
(nur Minutentarif fällig)

Vorteilspakete Vielfahrer

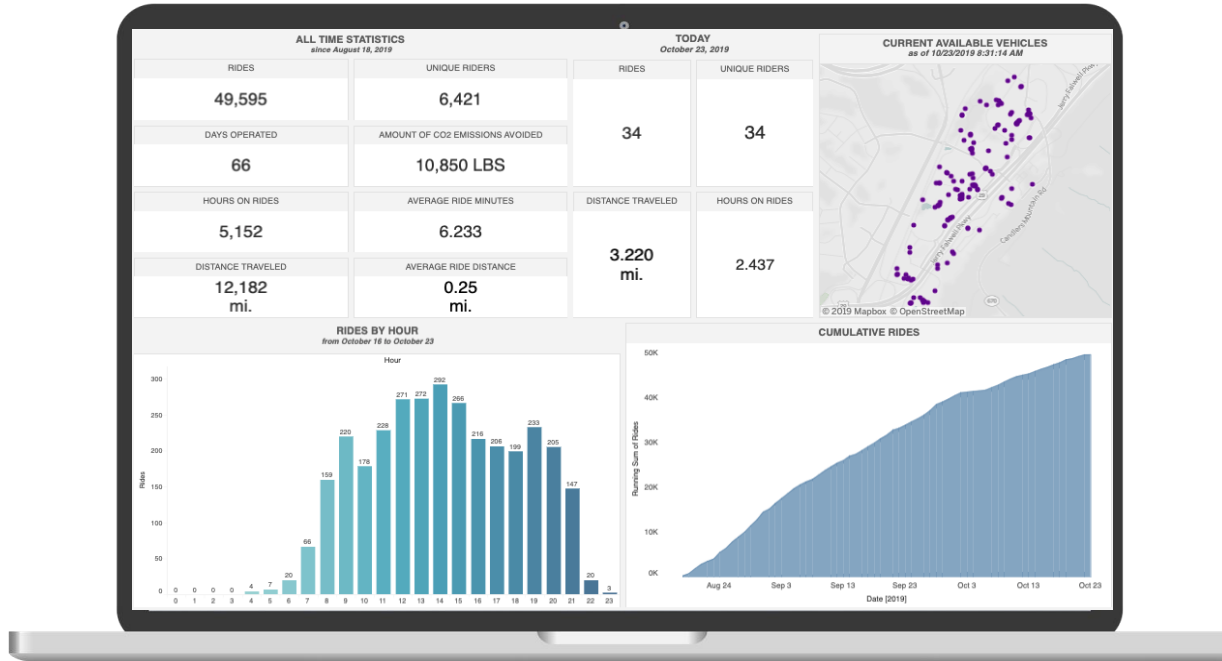
Tages- und Monatstickets mit
einem Pauschalpreis

- Die **Lebenszyklusemissionen** des Bird One sind um 70% geringer als die eines vergleichbaren E-Scooters für Endverbraucher und um 82% pro Personenkilometer geringer als eine Ride-Hailing-Fahrt.
- Bird engagiert sich als einziger Anbieter im Rahmen des **Global Compact** der Vereinten Nationen und bekennt sich damit auf internationale Bühne zu einer nachhaltigen und klimaschonenden Entwicklung.
- Zusätzlich hat Bird in den Jahren 2019 und 2020 Emissionsminderungszertifikate von 3Degrees für einen **klimaneutralen Betrieb in ganz Europa** erworben.



- Wir stimmen den geplanten **Geschäftsbereich und die Flottengröße** mit der Stadt ab.
- **Parkverbotszonen** werden auf Wunsch der Stadt vor dem Start oder auch zu einem späteren Zeitpunkt (zum Beispiel bei Veranstaltungen oder Baustellen) flexibel und schnell eingerichtet.
- Sollten Bird-Scooter dennoch falsch abgestellt werden und wir ein solches Verhalten bemerken oder darüber informiert werden, holen wir die entsprechenden Fahrzeuge zügig ab und platzieren sie an einem **regelkonformen Standort**.
- Wir teilen unsere **betrieblichen Erfahrungen** vor Ort und stimmen Anpassungen des Angebotes (z.B. Geschäftsgebiets- und Flottengröße) mit der Stadt ab.
- Wir stellen der Stadt **Mobilitätsdaten** zur Verfügung, die für die Verkehrsplanung und Verbesserung der Infrastruktur vor Ort genutzt werden können.
- Der Stadtverwaltung steht zu jeder Zeit ein **Ansprechpartner** von Bird zur Verfügung. Fragen und Anliegen der Stadtverwaltung können auf diese Weise schnell und unkompliziert beantwortet werden.

Sie brauchen Mobilitätsdaten? Wir haben da etwas für Sie!



Ob über einen direkten Zugang per Datenschnittstelle oder als Monats- bzw. Quartalsbericht mit aggregierten Nutzungsdaten. Wir stellen Ihnen die Mobilitätsdaten in Ihrer Stadt unter Berücksichtigung der Datenschutz-Grundverordnung gerne zur Verfügung.



Sie haben weitere Fragen? Bitte wenden Sie sich an uns.

Christian Klasen

Manager, Städtepartnerschaften

Bird Rides Germany

Goerzallee 309, 14167 Berlin

christian.klasen@bird-ext.co

B I R D